

## activPilot Comfort PADK

Das Beschlagsystem mit Parallelabstellung.



für  
Fenster

Produktkatalog 02/2014

Für Holzfenster

## Ergänzungsprogramm

### activPilot Comfort PADK für Holzfenster

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

Mit dem vorliegenden Katalog möchten wir Sie ausführlich über das Produktprogramm activPilot Comfort PADK Drehkippenfenster und -türen aus Holz informieren.

Das Drehkippenbeschlagprogramm activPilot Comfort PADK für Holzfenster ergänzt unsere umfangreiche Produktpalette des Beschlagsystems activPilot. Standardbauteile des Beschlagsystems activPilot finden Sie im Produktkatalog activPilot Concept. Falls dieser nicht bereits vorhanden ist, fordern Sie unseren Katalog an. Alternativ können Sie auch die aktuelle Katalogversion unter [www.winkhaus.de](http://www.winkhaus.de) downloaden. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

# Inhaltsübersicht

Allgemeine Produktinformationen

Seite 2 - 5

Allgemeine  
Produktinformationen **1**

Beschlagübersichten

Seite 6 - 9

**2**  
Beschlagübersichten

Getriebschienen

Seite

**3**  
Getriebschienen

Eckumlenkungen

Seite 10

**4**  
Eckumlenkungen

Oberschienen

Seite 11

**5**  
Oberschienen

Flügelager/Ecklager

Seite 12 - 14

**6**  
Flügelager/  
Ecklager

Scheren/Scherenlager

Seite 15 - 17

**7**  
Scheren/  
Scherenlager

Drehlager/Kippbänder

Seite

**8**  
Drehlager/  
Kippbänder

Zusatzverriegelungen

Seite 18

**9**  
Zusatzverriegelungen

Zubehör

Seite

**10**  
Zubehör

Rahmenteile

Seite 19

**11**  
Rahmenteile

Anschlaghilfen

Seite 20

**12**  
Anschlaghilfen

Montageanleitung

Seite 21 - 36

**13**  
Montageanleitung

Justierung/Wartung

Seite 37 - 40

**14**  
Justierung/  
Wartung

Einbauzeichnungen

Seite

**15**  
Einbauzeichnungen

# 1 activPilot Comfort PADK

## 2 Der Drehkippschlag mit Parallelabstellung.

3 Im Vergleich zu herkömmlichen Drehkippenfenstern verfügt der activPilot Comfort PADK neben den Öffnungsstellungen "Drehen" und "Kippen" über eine weitere Öffnungsdimension: das "Parallelabstellen". Ein Fenster in diese Position zu bringen ist kinderleicht. Sie müssen einfach nur den Fenstergriff um 180° drehen - fertig. Der Fensterflügel wird dann parallel zum Rahmen abgestellt. Das System der Parallelabstellung im Drehkippschlag hat Winkhaus bereits im Beschlagsystem autoPilot erfolgreich eingeführt. Diese Technologie wurde nun für das Produktsegment activPilot Comfort PADK übernommen und weiterentwickelt.

4 Der Fensterflügel wird wie im autoPilot Comfort parallel zum Rahmen abgestellt. Es entsteht ein ca. 6 mm breiter Luftspalt, der eine natürliche und sichere Belüftung bei jedem Wetter garantiert. Der natürliche Luftaustausch sorgt somit für ein gesundes Raumklima, ob Stoßlüften über die Drehstellung oder Lüften über die gewohnten Fensterfunktionen bleiben beim activPilot Comfort PADK erhalten.

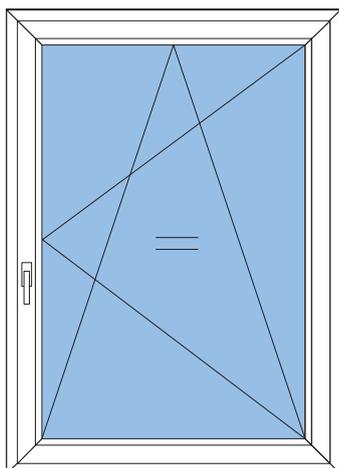
5 Die Besonderheit dabei: In dieser Einstellung ist dieselbe Einbruchssicherheit gegeben wie im geschlossenen Zustand des Fensters – Einbruchhemmung nach DIN EN 1627-1630 bis zu Widerstandsklasse RC 2. Die Innovation: Einbruchhemmend lüften!

6 Bei der Entwicklung des activPilot Comfort PADK sind wir bewusst neue Wege gegangen. Die Tilt-First (Kipp vor Dreh) Schaltfolge bietet den Vorteil, dass der Beschlag sehr leichtgängig ist und hohe Fertigungstoleranzen zulässt. Die im Markt immer häufiger akzeptierte Schaltfolge bietet zusätzliche Sicherheit und wird in Kindergärten, Ein- und Mehrfamilienhäuser oder auch in Seniorenheimen häufig eingesetzt.

7 Das besondere hierbei ist die Doppelfunktion der Griffstellung quer:

8 Wird die Griffolive von unten in die Querstellung gebracht, befindet sich der Beschlag in der Kippstellung. Durch weiteres Drehen um 90° in die 180° Stellung wird der Flügel parallel abgestellt. Beim Zurückdrehen der Griffolive in die 90° Position lässt sich der Fensterflügel in die Drehstellung bringen. Um das Fenster zu schließen muss der Griff nach unten in die Ausgangsposition gedreht werden.

9 Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie auch beim activPilot Comfort PADK auf das Baukastensystem vom activPilot Concept zurückgreifen können.



## 10 Modularität

11 activPilot optimiert die Fensterfertigung. Durch die Reduzierung der Bauteile sowie durch deren Multifunktionalität ermöglichen wir dem Verarbeiter eine unkomplizierte, schnelle Verarbeitung und einen rationalen Anschlag. Bereits vormontierte Bauteile sowie die einzigartige Konstruktionsweise stellen zudem sicher, dass Zusatzfunktionen und Sicherheitsstufen auch nachträglich ohne Aufwand erreicht werden können. activPilot schafft somit alle Voraussetzungen, um Ihre Kosten für Fertigung, Lagerhaltung, Logistik und Administration nachhaltig zu senken.

## 12 Anspruchsvolles Zertifizierungsprogramm QM 328 erfolgreich durchlaufen

13 Der Winkhaus activPilot-Beschlag ist nach QM 328 zertifiziert. In diesem anspruchsvollen Zertifizierungsprogramm durchlaufen die Dreh- und Drehkippschläge für Fenster und Fenstertüren zahlreiche Tests, in denen die Lebensdauer und die Qualitätskontrollmechanismen nachgewiesen werden. Das Zertifikat bescheinigt die traditionell hohe Produktqualität von Winkhaus.

## 14 Partnerschaftlicher Service

15 Unsere Serviceleistungen sind lösungsorientiert, zuverlässig und exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt, wie Sie es von Ihrem Partner erwarten dürfen. Wir sind jederzeit für Sie da. Mit unseren Anwendungstechnikern vor Ort, professioneller Hilfe durch unseren Produktdatenservice und mit innovativen Softwarelösungen zur Optimierung Ihrer Arbeitsprozesse gewährleisten und erweitern wir Ihre Handlungsfähigkeit. Zusätzlich garantiert Ihnen unser umfangreiches Produktinformationssystem und unser ausgeklügeltes Logistikkonzept jederzeit eine schnelle Lieferung.

## 16 Produkthaftung

Gemäß der im deutschen Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers (§ 4 ProdHaftG) sind unsere Herstellerinformationen für Fenster und Fenstertüren zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht. Lassen Sie sich bitte umfassend von Ihrem Winkhaus-Ansprechpartner zu diesem Thema beraten.

Bitte beachten Sie ergänzend auch die von der Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge e.V. herausgegebenen Richtlinien.

Zu diesen Informationen gelangen Sie über folgende Internet-Adresse: <http://www.beschlagindustrie.de/ggsb/richtlinien.asp>

## 17 Sach- und belastungsgerechte Verschraubung sicherheitsrelevanter Beschlagteile

Um die Dauerfunktionstüchtigkeit und somit auch die Bedienungssicherheit von Fenstern und Fenstertüren über ihre zu erwartende Nutzungszeit sicherzustellen, ist der Befestigung von sicherheitsrelevanten Beschlagteilen besondere Bedeutung beizumessen.

Die Verantwortung für die fachgerechte Befestigung der Beschlagteile am Rahmenwerkstoff (Flügel und Blendrahmen) und die Einhaltung und Sicherstellung der Anforderungen liegen beim Hersteller von Fenstern und Fenstertüren.

Achtung: Beachten Sie diese Richtlinien! Verwenden Sie stets ausreichend lange und den Belastungen entsprechende Schrauben.

# activPilot Comfort PADK

## Anwendungsdiagramm (AWD) zur Ermittlung der zulässigen Flügelgrößen - Max. Flügelgewicht 100 kg



Für Holzfenster mit 12 mm Falzluff



Ausführung Dreh- oder Drehkipplügel mit Parallelabstellung

### Seitenverhältnis und Zusatzlast

Wertermittlung ohne Zusatzlast bei einem Seitenverhältnis von 1,5:1.

Die Anwendungsdiagramme (AWD) wurden ohne Zusatzlasten berechnet. Zur Ermittlung der maximal zulässigen Fensterflügelformate mit Zusatzlast lassen Sie sich bitte umfassend von Ihrem Winkhaus-Ansprechpartner beraten.

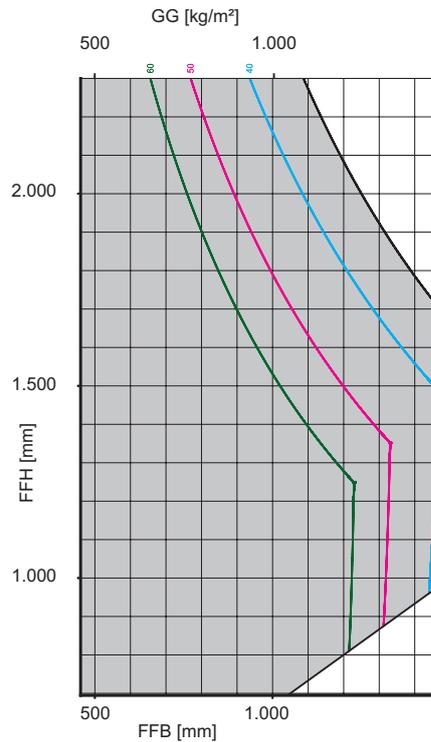
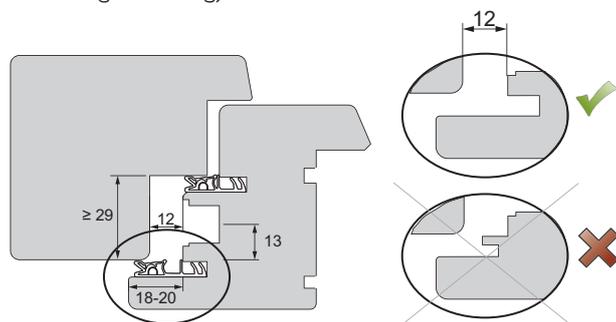
### Hinweise zum Gebrauch

Der für den Einsatz der Winkhaus Beschläge zulässige Anwendungsbereich ist in den Anwendungsdiagrammen grau hinterlegt. Es gilt jedoch nicht die gesamte grau hinterlegte Fläche, sondern immer nur diejenige Teilfläche, die sich links neben der Kurve des entsprechenden Füllungsgewichts GG befindet.

### Anwendungsbereich

Der jeweilige Gesamtbeschlag darf nur aus Original-Winkhaus-activPilot-Beschlagteilen zusammengestellt werden. Bei Verwendung von nicht originalen bzw. nicht freigegebenen Systemzubehörteilen wird keine Haftung übernommen.

- Min. Flügelalzbreite 460 mm
- Max. Flügelalzbreite 1475 mm
- Min. Flügelalzhöhe 695 mm
- Max. Flügelalzhöhe 2300 mm
- Max. Flügelgröße 2,5 m<sup>2</sup>
- Max. Flügelgewicht 100 kg
- Seitenverhältnis FFB/FFH ≤ 1,5:1
- Falzluff 12 mm
- Nutmittellage 13 mm
- Rahmenfalztiefe min. 29 mm
- Überschlag 18 - 20 mm
- Für Flügel mit umlaufender Mitteldichtung und „großer“ Überschlagdichtung (siehe Bild unten und Montageanleitung)



AWD\_01.50\_NR15\_DK\_100 kg\_ohne\_Zusatzlast\_1,5\_1475\_m

### Abkürzungen

- FFB = Flügelalzbreite [mm]
- FFH = Flügelalzhöhe [mm]
- GG = Glasgewicht [kg/m<sup>2</sup>]



Achtung: Die Verschraubung der lastabtragenden Beschlagteile wie z. B. Eck-, Scheren- und Flügellager müssen gemäß den TBDK-Richtlinien ausgeführt werden. Stimmen Sie den Bohrdurchmesser für die Befestigungsschrauben, den Schraubendurchmesser und die Schraubenlänge auf die Belastungssituation ab.

### Systemprüfung RC 2 (Resistance Class 2)

Die Verarbeitungsdetails RC 2 sind den RC 2 - Systemprüfungen zu entnehmen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Winkhaus Ansprechpartner.



Hinweis: Der activPilot Comfort Beschlag ist nicht für Antipaniküren geeignet. Für Durchgangstüren wird er nicht empfohlen.

1 Allgemeine Produktinformationen

2 Beschlagübersichten

3 Getriebeschienen

4 Eckumlenkungen

5 Oberschienen

6 Flügellager/ Ecklager

7 Scheren/ Scherenlager

8 Drehlager/ Kippbänder

9 Zusatzverriegelungen

10 Zubehör

11 Rahmenteile

12 Anschlaghilfen

13 Montageanleitung

14 Justierung/ Wartung

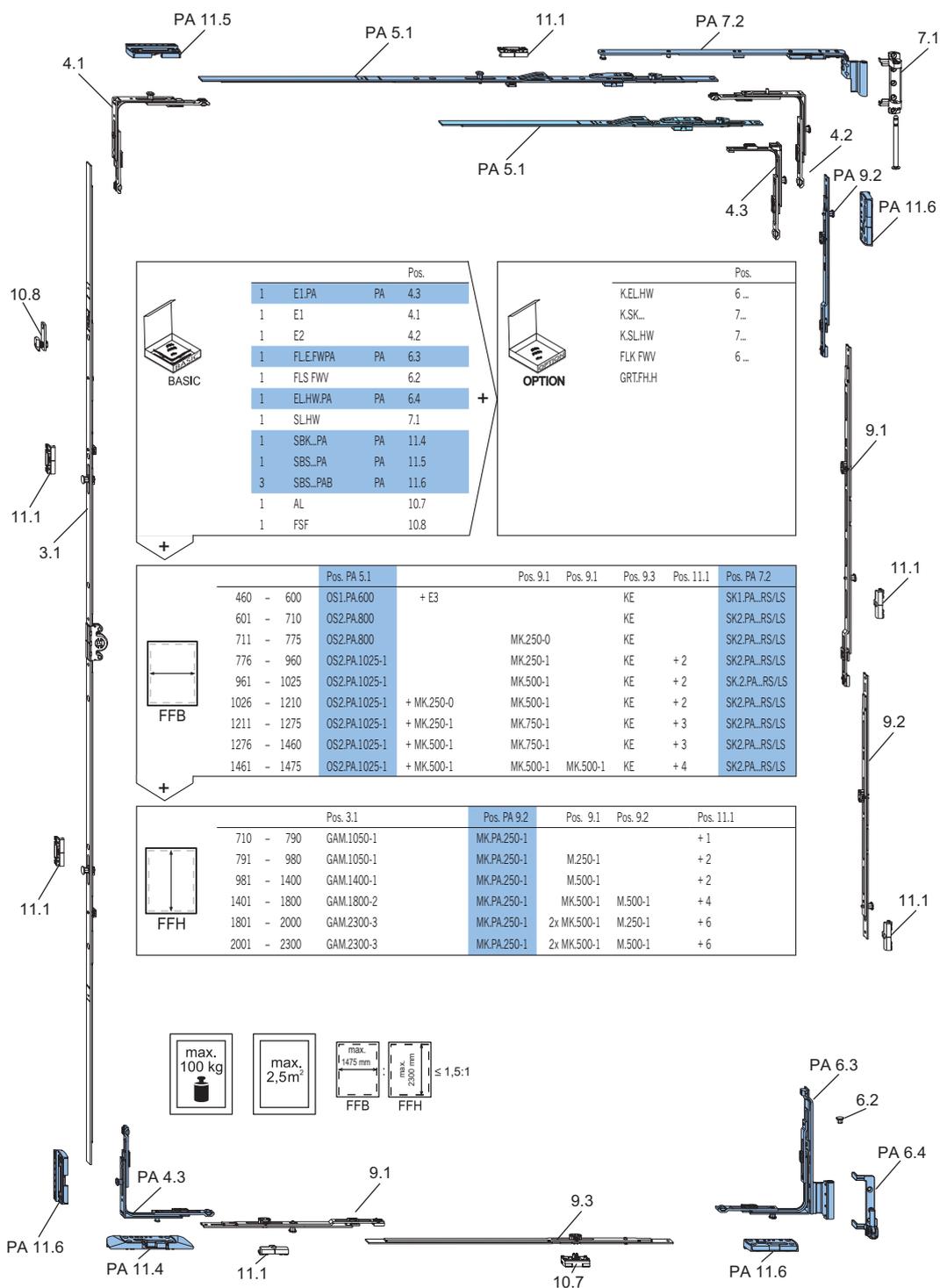
15 Einbauzeichnungen

# Drehkippschlag – mittiger Griffsitz



## Grundausrüstung

### activPilot Comfort PADK

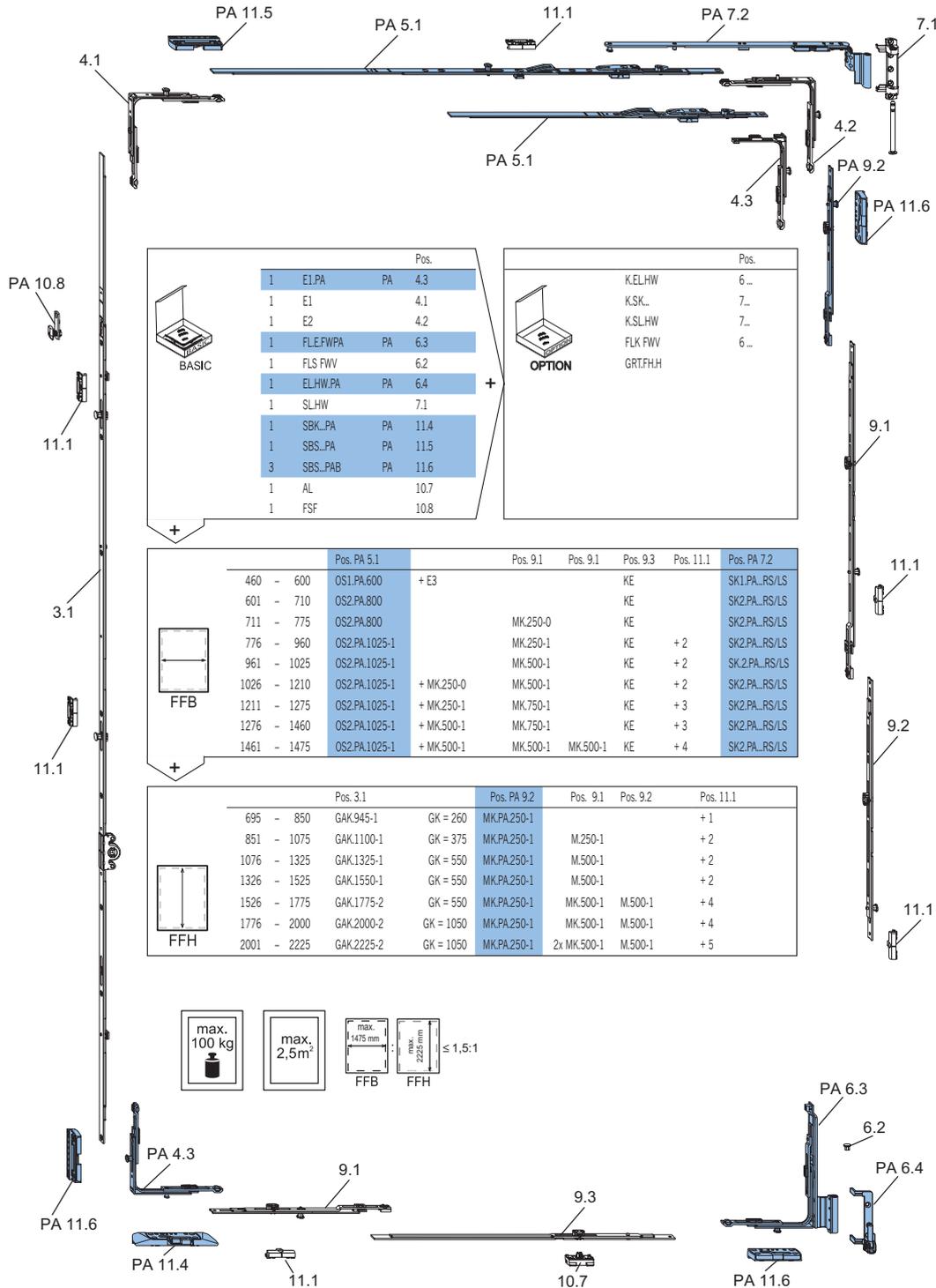


Die mit PA gekennzeichneten Bauteile sind speziell für activPilot Comfort PADK Beschläge.

# Drehkippschlag – konstanter Griffsitz



Grundausrüstung  
activPilot Comfort PADK



Die mit PA gekennzeichneten Bauteile sind speziell für activPilot Comfort PADK Beschläge.

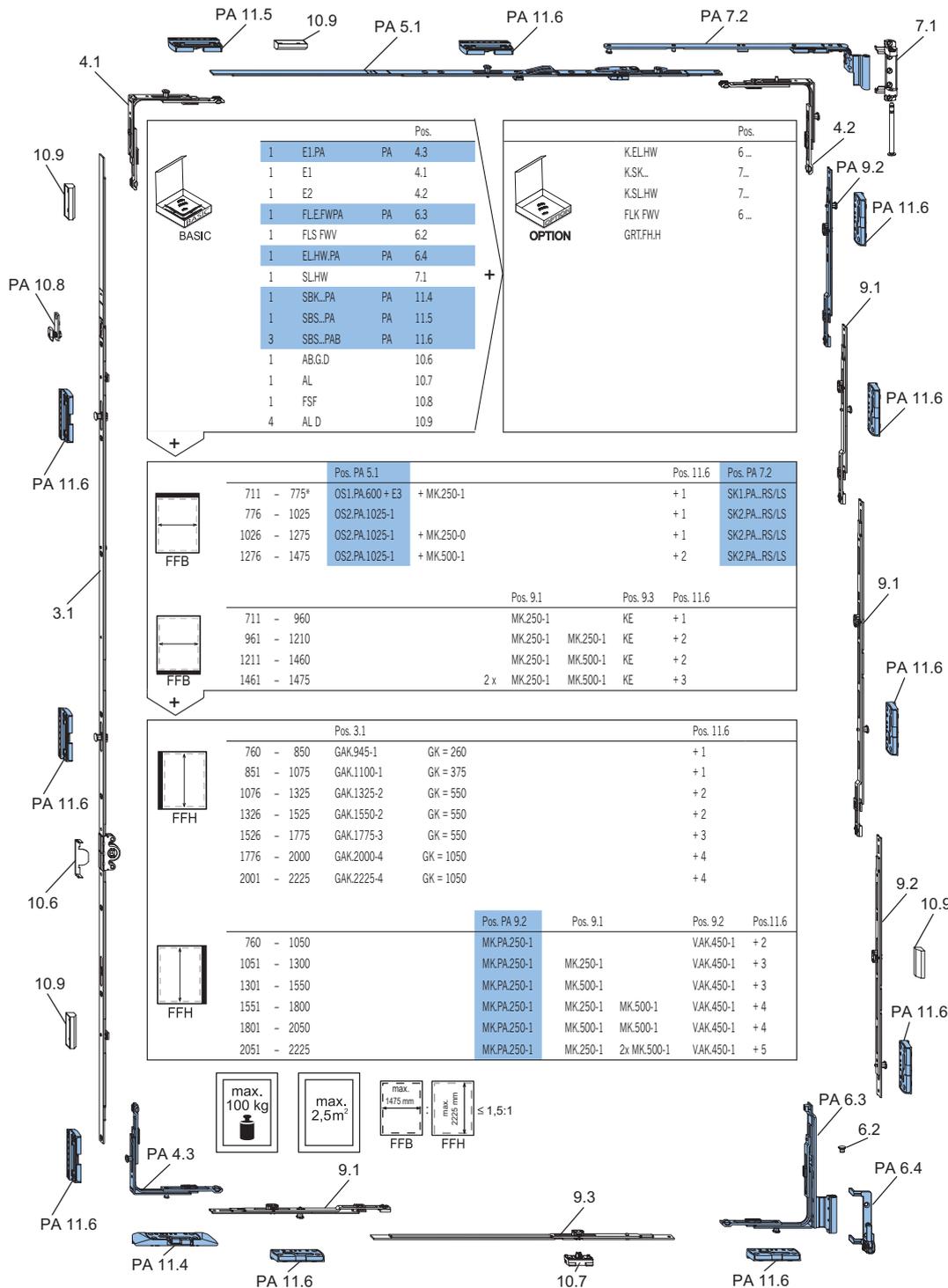
1	Allgemeine Produktinformationen
2	Beschlagübersichten
3	Getriebeachsen
4	Eckumlenkungen
5	Oberschienen
6	Flügelager/ Ecklager
7	Scheren/ Scherenlager
8	Drehlager/ Kippbänder
9	Zusatzverriegelungen
10	Zubehör
11	Rahmentteile
12	Anschlaghilfen
13	Montageanleitung
14	Justierung/ Wartung
15	Einbauzeichnungen



# Drehkippbeschlag – konstanter Griffsitz



Geeignet für einbruchhemmende Fenster RC 2  
activPilot Comfort PADK



Die mit PA gekennzeichneten Bauteile sind speziell für activPilot Comfort PADK Beschläge.

\* Erst ab FFH 1076 mm zulässig.

Bitte beachten Sie bei RC 2 die profilbezogenen Beschlagzusammenstellungen der Systemprüfungen.

1 Allgemeine Produktinformationen

2 Beschlagübersichten

3 Getriebebeschienen

4 Eckumlenkungen

5 Oberschienen

6 Flügellager/ Ecklager

7 Scheren/ Scherenlager

8 Drehlager/ Kippbänder

9 Zusatzverriegelungen

10 Zubehör

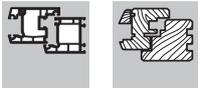
11 Rahmenteile

12 Anschlaghilfen

13 Montageanleitung

14 Justierung/ Wartung

15 Einbauzeichnungen



## Eckumlenkung E1

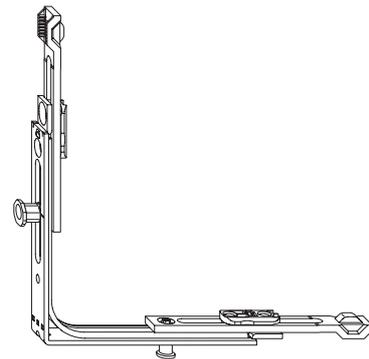
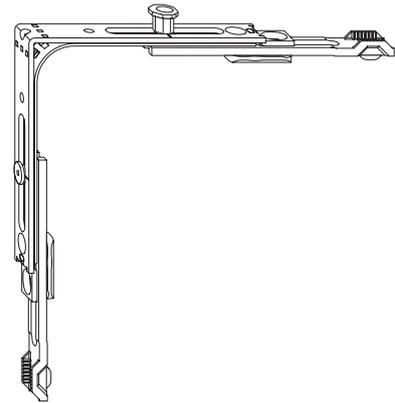
- Rechts und links verwendbar
- Schenkellänge 98,5 mm
- Sicherheitsschließzapfen als verstellbarer Achtkantbolzen
- Automatische und manuelle Montage möglich
- Leichtgängig durch nichtrostende Federstahlbänder, in C-Schiene geführt
- Mittenfixierung serienmäßig
- Lieferzustand ist die Drehstellung
- Stulpbreite 16 mm
- Kraft- und formschlüssig überlappende Systemverketungen ohne Stulpplatten

### Eckumlenkung E1.PA

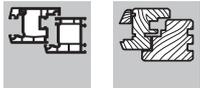
- Siehe oben
- Separater Positionierzapfen zur Justierung innerhalb des Kippschließblech SBK...PA

### Eckumlenkung E1.F

- Ausführung wie E1, jedoch in der Beschlagnut klemmbar



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.		VPA1		VPA2	
			Stück	Typ	Stück	Typ
E1	2841823	4	100	KK	2400	EK
E1.PA	4966485	4	100	KK	2400	EK
E1.F	4929912	4	100	KK	2400	EK



## Oberschiene OS1.PA.600

- In Verbindung mit den Scheren SK1.PA...
- Nach erfolgter Montage sind Oberschiene und Schere fest miteinander verbunden
- In der Beschlagnut klemmbar
- Rechts und links verwendbar
- Mittenfixierung serienmäßig
- Lieferzustand ist die Drehstellung
- Stulpbreite 16 mm
- Kraft- und formschlüssig überlappende Systemverkettungen ohne Stulpplatten
- Integrierte Schaltsperrung in Kippstellung serienmäßig
- OS1.PA.600 wird bandseitig immer mit einer E3 kombiniert



### Oberschiene OS2.PA...

- In Verbindung mit den Scheren SK2.PA
- OS2 ... wird bandseitig mit der E2 kombiniert
- Progressiver Scherenanzug von 18 auf 25 mm einstellbar



### Kippbegrenzer KBG.OS

- Siehe Gruppe 10, Zubehör

### Zuschlagsicherung ZSS.OS

- Siehe Gruppe 10, Zubehör

Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	Anwendungsbereich		VPA1 Stück	Typ	VPA2 Stück	Typ
OS1.PA.600	4965080	FFB 460 - 600	1	20	BD	800	EA
OS2.PA.800	4965081	FFB 601 - 800	2	20	BD	800	EA
OS2.PA.1025-1	4965082	FFB 801 - 1025	3	20	BD	500	EA

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

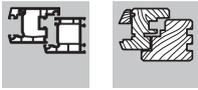
11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen



## Flügelager FL.E.FWPA.18...

- Höhenverstellung +/- 3 mm
- Flügelgewicht max. 100 kg
- Mittenfixierung serienmäßig
- Lieferzustand ist die Drehstellung
- Kraft- und formschlüssig überlappende Systemverketungen ohne Stulpplatten
- In Kombination mit Ecklager ESV / EL.HW.PA
- Ermöglicht die Parallelabstellung über die Steuerkurve

### Flügelagerkappe FLK FWV

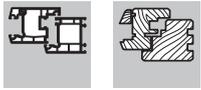
### Flügelagerstopfen FLS FWV



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	T	Überschlag	Nutmittenlage	Max. Flügelgewicht (kg)	VPA1		VPA2		VPA3	
						Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
FL.E.FWPA.18-13.LS	5007340	4	18	13	100	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.18-13.RS	5007345	4	18	13	100	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.18-13.LS.F9	5007343	4	18	13	100	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.18-13.RS.F9	5007347	4	18	13	100	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.18-13.LS.WS	5007344	4	18	13	100	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.18-13.RS.WS	5007348	4	18	13	100	50	GK	200	EK		
FLK FWV LS WS	2301624	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS WS	2301616	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS BR	2301608	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS BR	2301595	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS BZ-AM	4984413	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS BZ-AM	4984414	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS F1	2394154	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS F1	2394162	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS F3	4995003	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS F3	4995001	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS F9	2854798	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS F9	2854801	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS CW	4997445	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS CW	4997441	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV LS SW	1260457	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLK FWV RS SW	1260458	100	BL	300	KK	2400	EK				
FLS FWV WS	1521617	500	BL	5000	KK	40000	EK				
FLS FWV F9	2854819	500	BL	5000	KK	40000	EK				

RS = rechts, LS = links

WS = weiß, BR = braun, SL = silber, EV1 = silber eloxiert, F1 = silberfarbig, F3 = goldfarbig, BZ-RB (F4) = bronze - rotbraun, F9 = titanfarbig, CW = cremeweiß

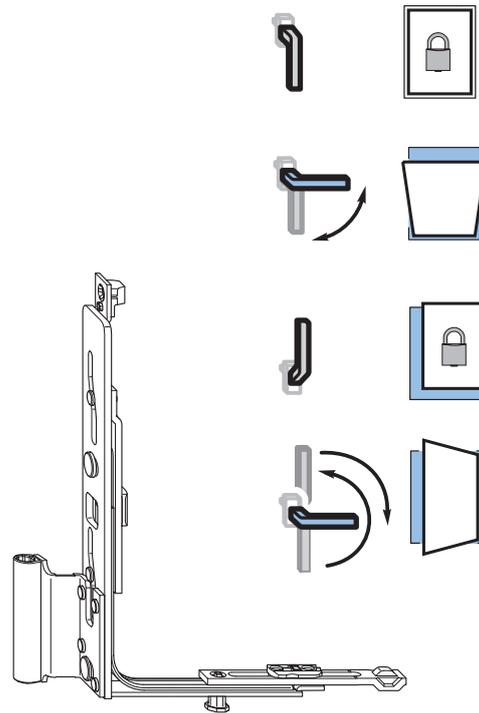


## Flügelager FL.E.FWPA.20...

- Höhenverstellung +/- 3 mm
- Flügelgewicht max. 100 kg
- Mittenfixierung serienmäßig
- Lieferzustand ist die Drehstellung
- Kraft- und formschlüssig überlappende Systemverkettingen ohne Stulpplatten
- In Kombination mit Ecklager ESV / EL.HW.PA
- Ermöglicht die Parallelabstellung über die Steuerkurve

### Flügelagerkappe FLK FWV

### Flügelagerstopfen FLS FWV



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	Stück	Max. Flügelgewicht (kg)	Überschlag	Nutmittenlage	VPA1		VPA2		VPA3	
						Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
FL.E.FWPA.20-13.LS	5007300	4	100	20	13	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.20-13.RS	5007306	4	100	20	13	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.20-13.LS.F9	5007303	4	100	20	13	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.20-13.RS.F9	5007308	4	100	20	13	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.20-13.LS.WS	5007305	4	100	20	13	50	GK	200	EK		
FL.E.FWPA.20-13.RS.WS	5007309	4	100	20	13	50	GK	200	EK		
FLK FWV LS WS	2301624					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS WS	2301616					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS BR	2301608					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS BR	2301595					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS BZ-AM	4984413					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS BZ-AM	4984414					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS F1	2394154					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS F1	2394162					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS F3	4995003					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS F3	4995001					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS F9	2854798					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS F9	2854801					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS CW	4997445					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS CW	4997441					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV LS SW	1260457					100	BL	300	KK	2400	EK
FLK FWV RS SW	1260458					100	BL	300	KK	2400	EK
FLS FWV WS	1521617					500	BL	5000	KK	40000	EK
FLS FWV F9	2854819					500	BL	5000	KK	40000	EK

RS = rechts, LS = links

WS = weiß, BR = braun, SL = silber, EV1 = silber eloxiert, F1 = silberfarbig, F3 = goldfarbig, BZ-RB (F4) = bronze - rotbraun, F9 = titanfarbig, CW = cremeweiß

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebeachsen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen

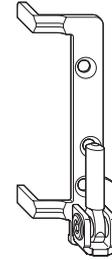


## Ecklager EL.HW.PA

- Falzbandausführung
- Seitenverstellung (+/- 2 mm) des Ecklagers
- Setzen des Lagers ohne Schablone möglich

### Ecklagerkappe K.EL.HW

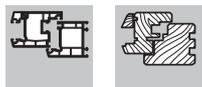
- Abdeckung der unteren Gabel
- In verschiedenen Farben lieferbar



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	↑	Überschlag	Max. Flügelgewicht (kg)	VPA1		VPA2		VPA3	
					Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
EL.HW.PA.18-12.LS	5005459	3	18	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.18-12.RS	5005482	3	18	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.18-12.LS.F9	5005480	3	18	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.18-12.RS.F9	5005483	3	18	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.18-12.LS.WS	5005481	3	18	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.18-12.RS.WS	5005484	3	18	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.20-12.LS	5005485	3	20	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.20-12.RS	5005488	3	20	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.20-12.LS.F9	5005486	3	20	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.20-12.RS.F9	5005489	3	20	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.20-12.LS.WS	5005487	3	20	100	200	KK	1600	EK		
EL.HW.PA.20-12.RS.WS	5005490	3	20	100	200	KK	1600	EK		
K.EL.HW.LS.WS	4999567				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.RS.WS	4999566				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.LS.F1	4999573				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.RS.F1	4999572				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.LS.F3	4999575				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.RS.F3	4999574				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.LS.F9	4999571				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.RS.F9	4999570				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.LS.BR	4999569				100	BL	300	KK	2400	EK
K.EL.HW.RS.BR	4999568				100	BL	300	KK	2400	EK

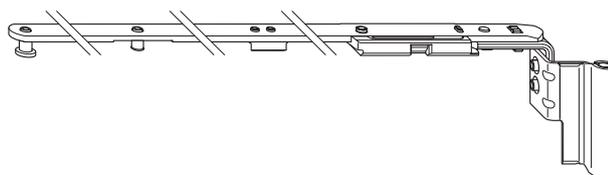
RS = rechts, LS = links

WS = weiß, BR = braun, SL = silber, F1 = silberfarbig, F3 = goldfarbig, F9 = titanfarbig



## Schere SK1.PA.18-13

- Für Oberschiene OS1.PA.600 geeignet
- Für 18 mm Überschlag und 13 mm Nutlage
- Justierung zum Anheben und Absenken des Flügels (+3,5/-2,0 mm)
- Kippöffnungsweite ca. 135 bis 140 mm (profilbedingt)
- Nach erfolgter Montage sind Oberschiene und Schere fest miteinander verbunden
- Integrierte Drehhemmung über Kunststoffhülse im Scherenband
- Flügelgewicht max. 100 kg
- Mit integrierter Steuerkurve



### Schere SK2.PA.18-13

- Für Oberschiene OS2.PA.800 und OS2.PA.1025 geeignet
- Ansonsten ist die Ausführung identisch mit Schere SK1.PA....

### Scherenbandkappe K.SK

- Rechts und links verwendbar
- Siehe Scherenlager SL.KS, SL.KB oder SL.HW



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	Überschlag	VPA1		VPA2		VPA3	
			Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
SK1.PA.18-13.LS	5006071	18	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.18-13.RS	5006090	18	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.18-13.LS.F9	5006078	18	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.18-13.RS.F9	5006093	18	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.18-13.LS.WS	5006081	18	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.18-13.RS.WS	5006094	18	10	BD	60	KK	1440	EK
SK2.PA.18-13.LS	5006097	18	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.18-13.RS	5006100	18	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.18-13.LS.F9	5006098	18	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.18-13.RS.F9	5006102	18	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.18-13.LS.WS	5006099	18	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.18-13.RS.WS	5006104	18	10	BD	80	GK	960	EK

RS = rechts, LS = links

WS = weiß, BR = braun, SL = silber, F1 = silberfarbig, F3 = goldfarbig, F9 = titanfarbig

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebeachsen

4  
Eckmolenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

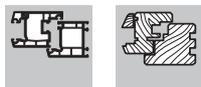
11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

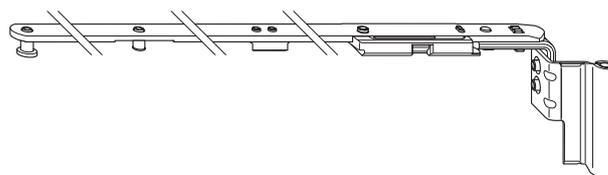
14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen



## Schere SK1.PA.20-13

- Für Oberschiene OS1.PA.600 geeignet
- Für 20 mm Überschlag und 13 mm Nutlage
- Justierung zum Anheben und Absenken des Flügels (+3,5/-2,0 mm)
- Kippöffnungsweite ca. 135 bis 140 mm (profilbedingt)
- Nach erfolgter Montage sind Oberschiene und Schere fest miteinander verbunden
- Integrierte Drehhemmung über Kunststoffhülse im Scherenband
- Flügelgewicht max. 100 kg
- Mit integrierter Steuerkurve



## Schere SK2.PA.20-13

- Für Oberschiene OS2.PA.800 und OS2.PA.1025 geeignet
- Ansonsten ist die Ausführung identisch mit Schere SK1.PA....

## Scherenbandkappe K.SK

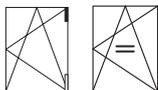
- Rechts und links verwendbar
- Siehe Scherenlager SL.KS, SL.KB oder SL.HW



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	Überschlag	VPA1		VPA2		VPA3	
			Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
SK1.PA.20-13 LS	4966424	20	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.20-13 RS	4966423	20	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.20-13.LS.F9	4990083	20	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.20-13.RS.F9	4990082	20	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.20-13.LS.WS	4990081	20	10	BD	60	KK	1440	EK
SK1.PA.20-13.RS.WS	4990080	20	10	BD	60	KK	1440	EK
SK2.PA.20-13 LS	4966426	20	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.20-13 RS	4966425	20	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.20-13.LS.F9	4990087	20	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.20-13.RS.F9	4990086	0	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.20-13.LS.WS	4990085	20	10	BD	80	GK	960	EK
SK2.PA.20-13.RS.WS	4990084	20	10	BD	80	GK	960	EK

RS = rechts, LS = links

WS = weiß, BR = braun, SL = silber, F1 = silberfarbig, F3 = goldfarbig, F9 = titanfarbig



## Scherenlager SL.HW

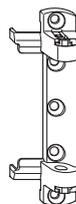
- Falzbandausführung
- Verwendung zusammen mit Schere SK ... oder Drehlager DL.K
- Topfbohrung nicht erforderlich
- Setzen des Lagers ohne Schablone möglich
- Flügelgewicht max. 130 kg
- Für 9 mm und 13 mm Nutmittenlage einsetzbar
- Rechts und links verwendbar
- Bohr- und Schraubbilder siehe Gruppe 15, Einbauzeichnungen B-7-2

### Scherenlagerkappe K.SL.HW

- Rechts und links verwendbar
- Kunststoff-Abdeckung des Scherenlagers
- In verschiedenen Farben lieferbar

### Scherenbandkappe K.SK

- Rechts und links verwendbar
- Zum Abdecken des Scherenbandes/Drehbandes
- In verschiedenen Farben lieferbar



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.		Überschlag	Max. Flügelgewicht (kg)	VPA1		VPA2		VPA3	
					Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
SL.HW.18-12	4998765	5	18	130	200	KK	1600	EK		
SL.HW.18-12.WS	4998766	5	18	130	200	KK	1600	EK		
SL.HW.18-12.F9	4998767	5	18	130	200	KK	1600	EK		
SL.HW.20-12	4998768	5	20	130	200	KK	1600	EK		
SL.HW.20-12.WS	4998769	5	20	130	200	KK	1600	EK		
SL.HW.20-12.F9	4998770	5	20	130	200	KK	1600	EK		
K.SL.HW.WS	4998106				100	BL	300	KK	2400	EK
K.SL.HW.F1	4998109				100	BL	300	KK	2400	EK
K.SL.HW.F3	4998200				100	BL	300	KK	2400	EK
K.SL.HW.F9	4998108				100	BL	300	KK	2400	EK
K.SL.HW.BR	4998107				100	BL	300	KK	2400	EK
K.SK.WS	2845285				100	BL	600	KK	14400	EK
K.SK.F1	4928484				100	BL	600	KK	4800	EK
K.SK.F3	4995009				100	BL	600	KK	4800	EK
K.SK.F9	2845293				100	BL	600	KK	14400	EK
K.SK.BR	4927421				100	BL	600	KK	14400	EK

WS = weiß, BR = braun, SL = silber, F1 = silberfarbig, F3 = goldfarbig, F9 = titanfarbig

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebebeschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

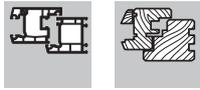
11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen



## Mittenverriegelung MK.PA

- Rechts und links verwendbar
- In der Beschlagnut klemmbar
- Stulpbreite 16 mm
- Mittenfixierung serienmäßig
- Kraft- und formschlüssig überlappende Systemverketungen ohne Stulpplatten

### Koppelement KE

- Einsatzbereich:  
Verbindung von zwei Verzahnungsenden,  
z. B. Flügelager FL.E.FWPA mit einer Mittenverriegelung MK
- Ablängbereich 250 mm
- Bauteillänge 510 mm

### Mittenverriegelung M

- Rechts und links verwendbar
- Sicherheitsschließzapfen als verstellbarer Achtkantbolzen
- Stulpbreite 16 mm
- Mittenfixierung löst sich selbstständig durch Eindrehen der Beschlagschraube
- Senkrecht und waagrecht verwendbar
- Kraft- und formschlüssig überlappende Systemverketungen ohne Stulpplatten

### Mittenverriegelung MK

- Verlängerbare Mittenverriegelung, koppelbar mit der Winkhaus-Standardverzahnung
- Ansonsten ist diese Ausführung identisch mit der Mittenverriegelung M

MK.PA...

KE

M...

MK...



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	T	VPA1		VPA2		VPA3	
			Stück	Typ	Stück	Typ	Stück	Typ
MK.PA.250-1	4965415	3	20	BD	100	KK	800	EK
KE SL	4982891	2	10	BD	1000	EA		
M.250-1	2822471	2	20	BD	100	KK	800	EK
M.500-1	4933994	3	20	BD	100	GK	1200	EK
M.500-1.C	4933999	3	20	BD	100	GK	1200	EK
M.750-1	4940652	5	20	BD	500	EA		
MK.250-0	4929185	1	20	BD	100	KK	800	EK
MK.250-1	2824919	1	20	BD	100	KK	800	EK
MK.500-0	4929187	3	20	BD	500	EA		
MK.500-0.C	4932315	3	20	BD	500	EA		
MK.500-1	2824986	3	20	BD	500	EA		
MK.500-1.C	4932287	3	20	BD	500	EA		
MK.750-1	4940653	5	20	BD	500	EA		

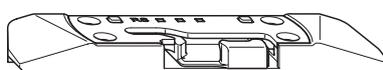


## Rahmenteile

- Mit Positionzapfen - Achsabstand 32 mm
- Zapfenbohrung mittels Bohrlehre LE.B.H.PADK

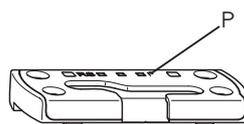
### Kippschließblech SBK....PA

- Einbauposition unten rechts oder links zur Getriebeseite
- Mit Steuerschieber für Kipp/Dreh
- Zur Aufnahme des Justier-/Kippbolzens
- In rechter und linker Ausführung lieferbar



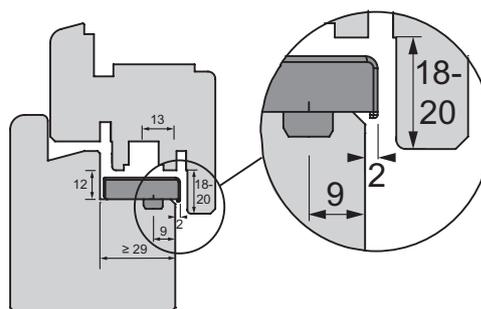
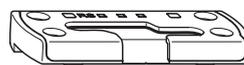
### Sicherheitsschließblech SBS....PA

- Einbausituation oben waagrecht zur Getriebeseite
- In rechter und linker Ausführung lieferbar
- Das Schließblech ist zur Identifizierung mit einem „P“ auf der Brücke gekennzeichnet



### Sicherheitsschließblech SBS....PAB

- Einbauposition unten Getriebeseite, bandseitig oben, unten waagrecht im Flügel- / Ecklagerbereich
- In rechter und linker Ausführung lieferbar



1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebeschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügellager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmenteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen

Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.		VPA1 Stück	Typ	VPA2 Stück	Typ
SBK.H.PAZ-8-32.LS	5006931	4	50	KK	400	EK
SBK.H.PAZ-8-32.RS	5006930	4	50	KK	400	EK
SBS.H.PAZ-8-32.LS	5006907	2	50	KK	400	EK
SBS.H.PAZ-8-32.RS	5006906	2	50	KK	400	EK
SBS.H.PAB.Z-8-32.LS	5006909	2	50	KK	400	EK
SBS.H.PAB.Z-8-32.RS	5006908	2	50	KK	400	EK



## Bohrlehre PADK

- Bohrlehre für die Zapfen der Schließbleche SBS.H.PA,  
SBS.H.PAB und SBK.H.PA



Artikelbezeichnung	Artikel-Nr.	VPA1 Stück	Typ	VPA2 Stück	Typ
LE.B.H.PADK Z8 32	5007693	25	KK	200	EK

## Zu dieser Montageanleitung

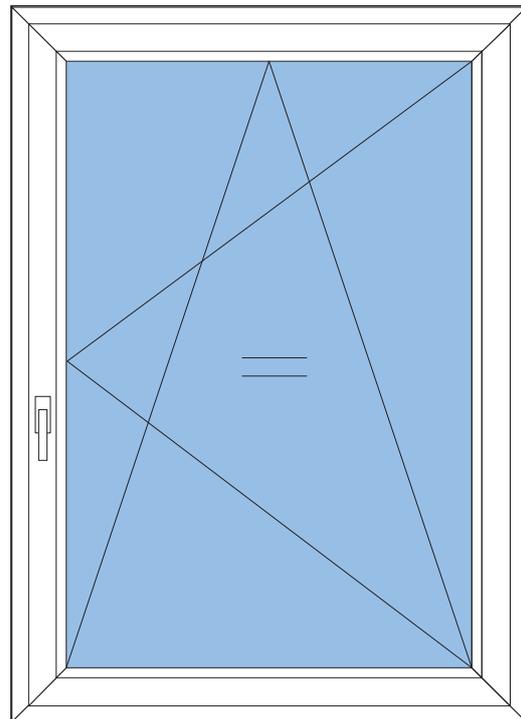
### Voraussetzungen

Die Montageanleitung ist ausschließlich für das Montieren von Winkhaus activPilot-Beschlägen für Fenster und Fenstertüren vorgesehen. Die Beschläge sind für die folgenden Flügelalzmaße und Flügelgewichte ausgelegt:

### Anwendungsbereich

Der jeweilige Gesamtbeschlag darf nur aus Original-Winkhaus-activPilot-Beschlagteilen zusammengestellt werden. Bei Verwendung von nicht originalen bzw. nicht freigegebenen Systemzubehörteilen wird keine Haftung übernommen.

- Min. Flügelalzbreite 460 mm
- Max. Flügelalzbreite 1475 mm
- Min. Flügelalzhöhe 695 mm
- Max. Flügelalzhöhe 2300 mm
- Max. Flügelgröße 2,5 m<sup>2</sup>
- Max. Flügelgewicht 100 kg
- Seitenverhältnis FFB/FFH  $\leq$  1,5:1
- Falzluft 12 mm
- Nutmittellage 13 mm
- Rahmenfalztiefe min. 29 mm
- Überschlag 18 - 20 mm
- Für Flügel mit umlaufender Mitteldichtung und „großer“ Überschlagdichtung (siehe Montageanleitung)



Hinweis: Zur Ermittlung der zulässigen Flügelgrößen und Flügelgewichte beachten Sie bitte die Diagramme in den allgemeinen Produktinformationen.

Jede Person, die mit dem Montieren der Beschläge beauftragt ist, muss diese Montageanleitung gelesen und verstanden haben. Bei allen Arbeiten mit Beschlägen müssen Sie die Information zur Produkthaftung befolgen. Ein Nichtbeachten dieser Anleitung, der Einsatz von ungenügend qualifiziertem Personal sowie eigenmächtige Veränderungen schließen die Haftung des Herstellers aus.

Der jeweilige Gesamtbeschlag darf nur aus Original-Winkhaus-activPilot-Beschlagteilen zusammengestellt werden. Bei Verwendung von nicht originalen bzw. nicht freigegebenen Systemzubehörteilen wird keine Haftung übernommen.

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebebeschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen



Achtung! Winkhaus liefert keine Befestigungsschrauben für das Anschlagen mit. Verwenden Sie Befestigungsschrauben, die für den entsprechenden Fenstertyp und die jeweiligen Fensterabmessungen geeignet sind.



Hinweis: Der activPilot Comfort Beschlag ist nicht für Antipaniktüren geeignet. Für Durchgangstüren wird er nicht empfohlen.

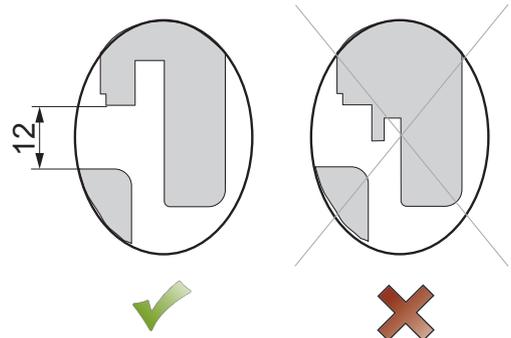
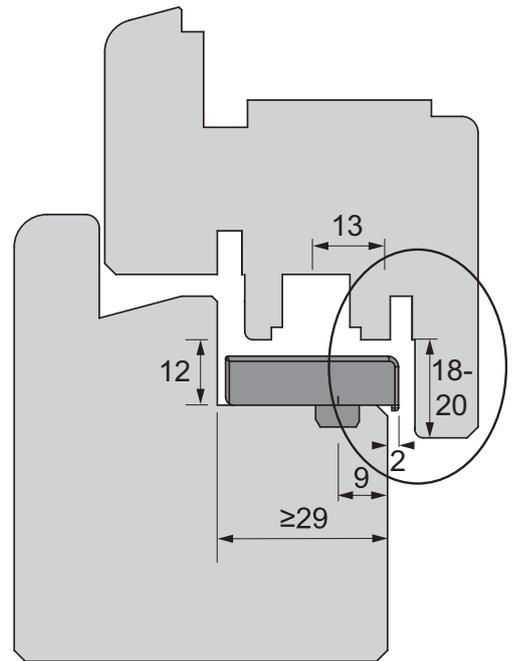
### Profilausführung - Holzfenster

Siehe Bild: Profilschnitt

Der Beschlag ist einsetzbar bei Holz-Fenstern mit Standard-Beschlagsnut und ist konstruktiv ausgelegt für eine Falzluft von 12 mm und Überschläge von 18-20 mm



Für den Banddurchgang und die systembedingt vorstehenden Schließbleche wird im Flügelüberschlag eine „große“ Überschlagdichtung benötigt. Eine „kleine“ Überschlagdichtung, die nicht den gesamten Falzluftbereich abdeckt, ist nicht ausreichend. Die Schließbleche stehen am Rahmen ca. 2 mm vor.



Profilschnitt

### Ablängen der Beschläge



Das Ablängen der Beschläge wird in der Montageanleitung des activPilot Concept beschrieben.

# Montieren der Beschlagteile am Flügel

## Ausführung Drehkipp – Rechteckfenster

Bereiten Sie Ihr Fenster für die Montage vor. Gehen Sie danach wie folgt vor:

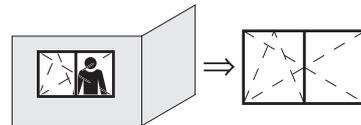
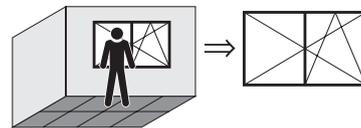


Hinweis: Die folgenden Darstellungen beziehen sich auf ein rechts angeschlagenes Fenster. Bei Montage der linken Ausführung sind die Abbildungen spiegelbildlich zu sehen.

Weiterhin gilt:

- Bei Sicht auf das Fenster von innen ist das Symbol als Voll-Linie dargestellt.

- Bei Sicht auf das Fenster von außen ist das Symbol als Strich-Linie dargestellt.

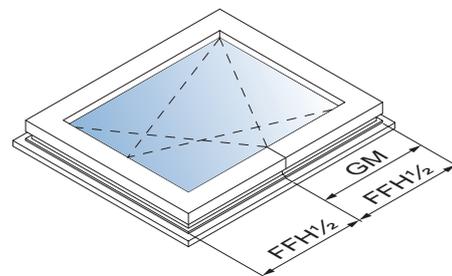


## Griffhöhe festlegen

### Höhe des Griffes bei einer Getriebschiene GAM

Siehe Bild: Flügelalzhöhe FFH mit mittigem Griffsitz GM

Wird eine Getriebschiene GAM ... (mittiger Griffsitz) eingesetzt, beträgt das Maß GM die Hälfte der Flügelalzhöhe FFH.

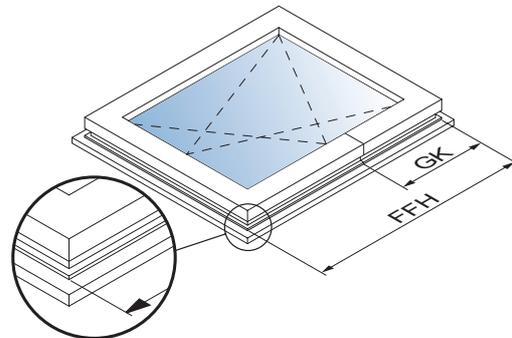


Flügelalzhöhe FFH mit mittigem Griffsitz GM

### Höhe des Griffes bei einer Getriebschiene GAK

Siehe Bild: Flügelalzhöhe FFH mit konstantem Griffsitz GK

Wird eine Getriebschiene GAK ... (konstanter Griffsitz) eingesetzt, ändert sich das Maß GK bezogen auf die Flügelalzhöhe FFH. Die genauen Maße sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.



Flügelalzhöhe FFH mit konstantem Griffsitz GK

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen

Siehe Bild: Übersichtstabelle Flügelfalzhöhe (FFH) / Griffsitz (GK)

Die nebenstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die Griffsitzhöhe (GK) der GAK im Bezug zur Flügelfalzhöhe.

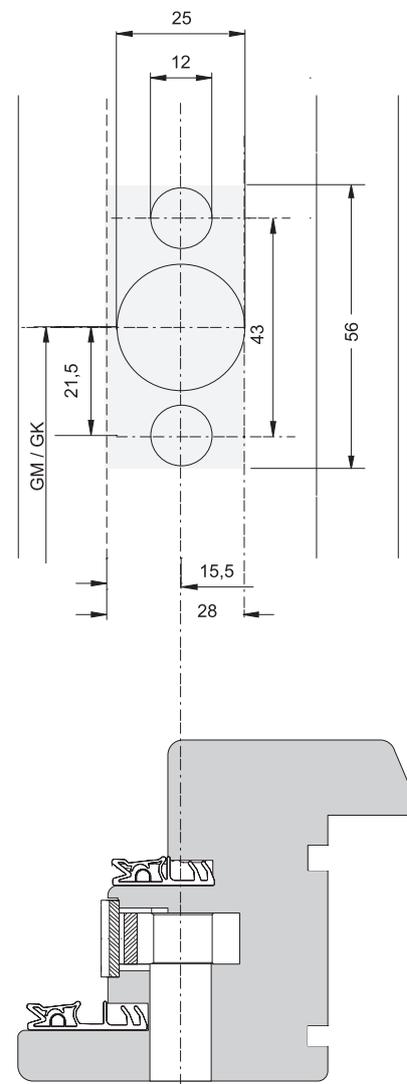
230 – 324	GK = 114 *
325 – 420	GK = 114 *
421 – 460	GK = 210
461 – 700	GK = 210
701 – 850	GK = 260
851 – 1100	GK = 375
1101 – 1325	GK = 550
1326 – 1525	GK = 550
1526 – 1775	GK = 550
1776 – 2000	GK = 1050
2001 – 2225	GK = 1050

#### Übersichtstabelle Flügelfalzhöhe (FFH) / Griffsitz (GK)

\* Erfordert den Einsatz der Eckumlenkung E3.

Siehe Bild: Maßzeichnung „Getriebeverschluss“ bei Dornmaß = 15,5 mm

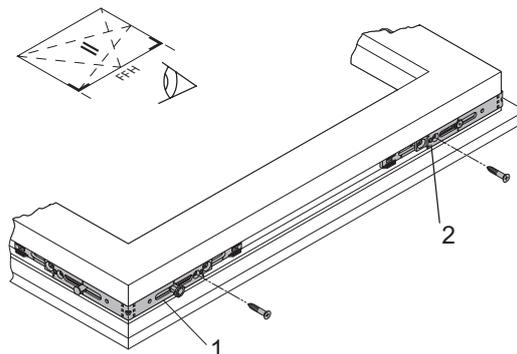
- Für Holzfenster
- Löcher für Getriebeverschluss (  $\varnothing$  12 und  $\varnothing$  25 mm) nach Maßzeichnung bohren.
  - Das Einfräsen des Getriebekastens erfolgt von der Falzseite aus.
  - Der Banddurchgang befindet sich im Flügelquerschnitt. Daher ist bei Holzfenstern eine innere große Überschlagsdichtung einzusetzen.



Maßzeichnung „Getriebeverschluss“ bei Dornmaß = 15,5 mm

Siehe Bild: Eckumlenkung E1 / E1.PA

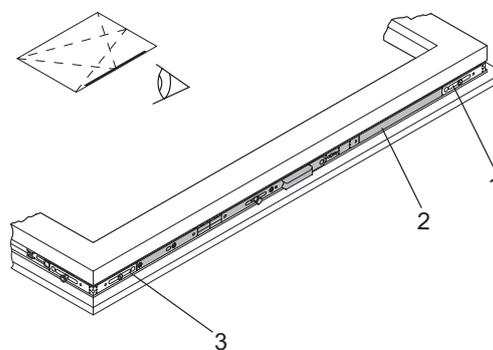
- Eckumlenkung (2) oben am Flügel in die Beschlagnut einsetzen, so dass der Achtkantbolzen auf der Oberseite liegt.
- Eckumlenkung E1.PA (1) unten am Flügel in die Beschlagnut einsetzen, so dass der Achtkantbolzen auf der Getriebeseite liegt.
- Beide Eckumlenkungen (1, 2) auf der Getriebeseite mit je einer Schraube befestigen.
- Flügelfalzhöhe (FFH) messen.



Eckumlenkung E1 / E1.PA

Siehe Bild: Getriebschiene GAM/GAK

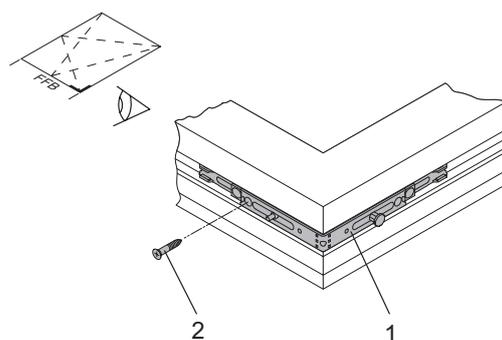
- Getriebschiene gemäß Beschreibung ablängen.
- Getriebschiene montieren:
  - Getriebschiene (2) gegen die Eckumlenkung (3) stoßen.
  - Verzahnung der Getriebschiene in das Zahnbett der Eckumlenkung einrasten lassen.
  - Getriebschiene in gleicher Weise in Eckumlenkung (1) einrasten.
  - Getriebschiene in die Beschlagnut eindrücken.
  - Getriebschiene von unten nach oben hin verschrauben.



Getriebschiene GAM/GAK

Siehe Bild: Eckumlenkung E2

- Eckumlenkung (1) oben am Flügel in die Beschlagnut einsetzen, so dass der Achtkantbolzen auf der Bandseite liegt.
- Eckumlenkung oben am Flügel mit einer Schraube (2) befestigen.
- Flügelfalzbreite (FFB) messen.



Eckumlenkung E2



Hinweis: Bei Verwendung der Oberschiene OS1. PA.600 die Eckumlenkung E2 durch Eckumlenkung E3 ersetzen.

- Oberschiene ablängen (siehe Kapitel Ablängen der Beschläge).



Hinweis: Wenn  $FFH < \text{ca. } 600 \text{ mm}$  (profilabhängig), Kippbegrenzer in Oberschiene OS... (2) einsetzen.

Allgemeine  
Produktinformationen

1

Beschlagübersichten

2

Getriebschienen

3

Eckumlenkungen

4

Oberschienen

5

Flügelager/  
Ecklager

6

Scheren/  
Scherenlager

7

Drehlager/  
Kippbänder

8

Zusatzverriegelungen

9

Zubehör

10

Rahmenteile

11

Anschlaghilfen

12

Montageanleitung

13

Justierung/  
Wartung

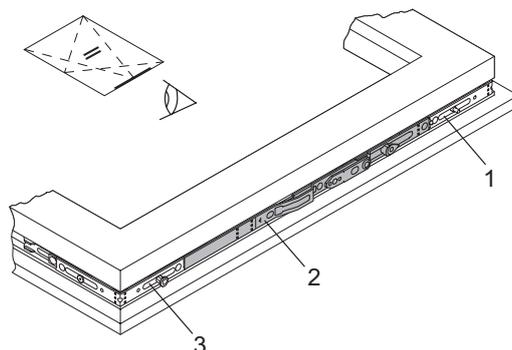
14

Einbauzeichnungen

15

Siehe Bild: Oberschiene OS2.PA...

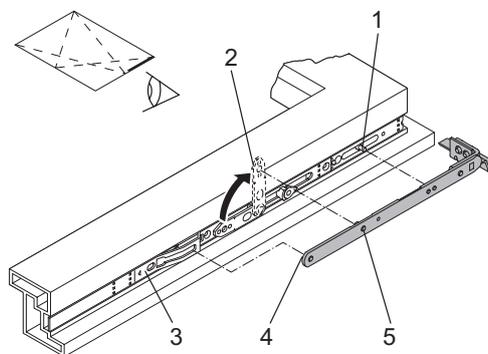
- Oberschiene einsetzen und verschrauben.
  - Oberschiene gegen die Eckumlenkung (1) stoßen.
  - Verzahnung der Oberschiene in das Zahnbett der Eckumlenkung einrasten lassen.
  - Oberschiene in gleicher Weise in die Eckumlenkung (3) einrasten.
  - Oberschiene in die Beschlagnut eindrücken.
  - Oberschiene von der Band- zur Getriebeseite hin verschrauben.



Oberschiene OS2.PA...

Siehe Bild: Schere SK

- Schere montieren:
  - Gegenstütze (2) ausschwenken (siehe Pfeil).
  - Schere mit Pilzbolzen (4) in die Oberschiene (3) einhängen.
  - Scherenbolzen (5) in die Feder der Gegenstütze eindrücken.
  - Gegenstütze zusammen mit Schere in die Grundstellung einschwenken.
  - Schere auf den Bolzen (1) aufdrücken.



Schere SK



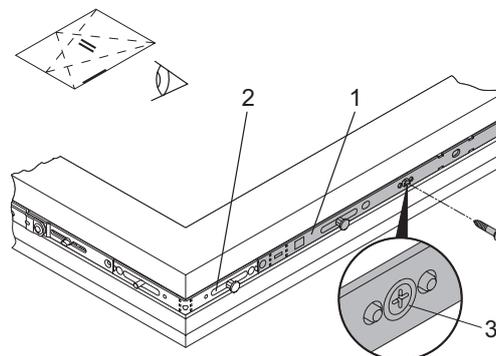
Achtung! Verletzungsgefahr. Der Flügel kann herunterfallen und zu Verletzungen von Personen führen, wenn die Schere und die Oberschiene nicht sicher verbunden sind.



Hinweis: Ab einer Flügelfalzhöhe (FFH) und/oder Flügelfalzbreite (FFB) von ca. 800 mm (profilbedingt) sollte zusätzlich eine Verriegelung bandseitig und/oder unten/oben waagrecht eingesetzt werden.

Siehe Bild: Mittenverriegelung MK.PA

- Mittenverriegelung (1) gegen die Eckumlenkung (2) stoßen.
- Verzahnung der Mittenverriegelung in das Zahnbett der Eckumlenkung einrasten lassen.
- Mittenverriegelung in die Beschlagnut eindrücken.
- Mittenverriegelung von oben nach unten hin verschrauben.
- Schraube (3) vollständig eindrehen, damit die Mittenfixierung gelöst werden kann.



Mittenverriegelung MK.PA



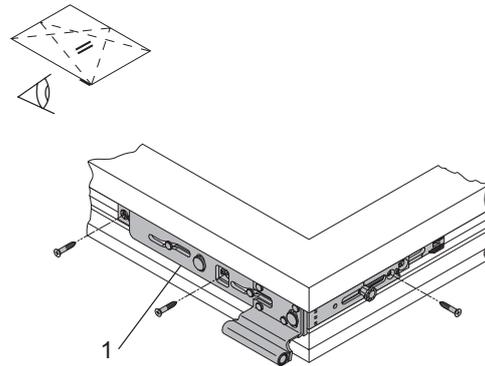
Achtung! Beschädigung der Beschlagteile. Wird die Mittenfixierung nicht gelöst, kann die Verriegelung nicht betätigt werden. Die Anwendung von Gewalt führt zu Verspannungen der Beschlagteile. Schraube immer bis zum Anschlag eindrehen.

Siehe Bild: Flügellager FL.E.FWPA

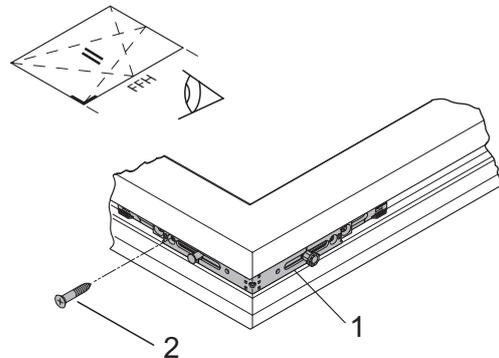
- Flügellager montieren:
  - Flügellager unten am Flügel in die Beschlagnut einsetzen, so dass der Achtkantbolzen auf der Unterseite liegt.
  - Flügellager an der Bandseite mit zwei Schrauben sowie an der Unterseite mit 1 Schraube befestigen.
  - Flügelfalzbreite (FFB) messen.



Hinweis: Flügellager festschrauben und sicherstellen, dass das Flügellager komplett in der Beschlagnut anliegt.



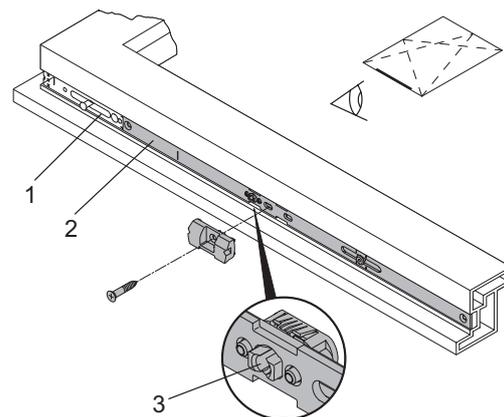
Flügellager FL.E.FWPA



Eckumlenkung E1.PA

Siehe Bild: Auflauf AL.M.F12

- Koppelement, Mittenverriegelung und Auflauf an der Unterseite montieren:
  - Je nach Flügelfalzbreite Mittenverriegelung an die Eckumlenkung E1.PA montieren.
  - Koppelement auf Maß ablängen.
  - Koppelement gegen das Flügellager stoßen, so dass die abzulängende Seite zur Getriebeseite zeigt.
  - Verzahnung des Koppelementes in das Zahnbett des Flügellagers einrasten lassen.
  - Schraube (3) vollständig eindrehen, damit die Mittenfixierung gelöst werden kann.
  - Auflauf auf dem Koppelement mit einer Schraube montieren.
  - Optional: Montage Flügelheber GRT.FH.H (mit Heber und Gegenplatte zum Schutz des Blendrahmens)



Auflauf AL.M.F12

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügellager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

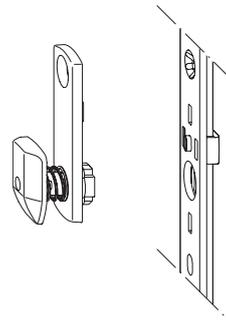
13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen

Siehe Bild: Fehlschaltsicherung FSF

- Fehlschaltsicherung montieren:
  - Fehlschaltsicherung auf das Lochbild der Getriebebeschiene einsetzen und mit einer Schraube befestigen.
  - Gegebenenfalls den Kopf um 90 Grad drehen (profilabhangig).
  - Montage eines Rahmenteils nicht notwendig.



Fehlschaltsicherung FSF



Achtung! Kontrollieren Sie, ob alle Schrauben in die Beschlagteile eingeschraubt sind.

### Ausführung Drehstulp – Rechteckfenster



Das Anschlagen des Stulpflugels ist entsprechend der Beschreibung im activPilot Concept Produktkatalog durchzuführen.

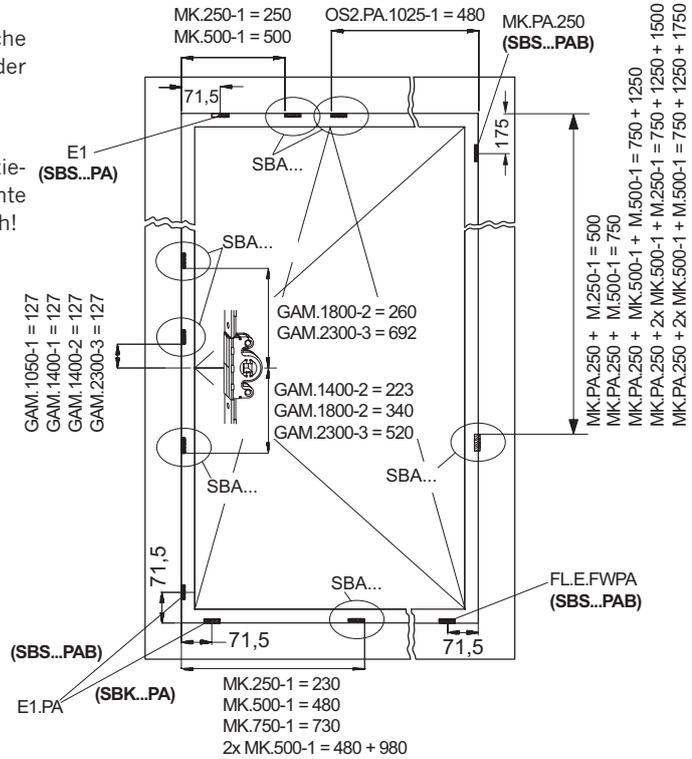
## Positionen der Schließbleche (Grundausrüstung)

### Ausführung Drehkipp

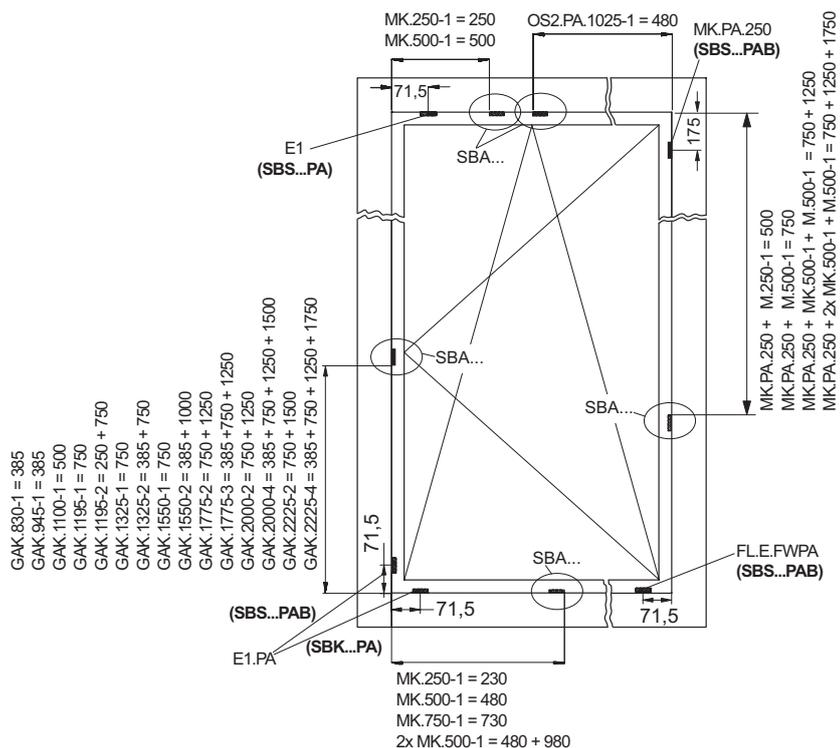
In den Bildern sind die möglichen Positionen der Schließbleche dargestellt. Die Anzahl der Schließbleche richtet sich nach der Größe des Fensters.



Hinweis: Die Maßangaben in den Bildern beziehen sich auf die Rahmenfalzkante bis Einlaufkante Schließblech oder Rahmenmitte vom Schließblech!



Schließblechpositionen DK „mittiger Griffsitz“



Schließblechpositionen DK „konstanter Griffsitz“

1	Allgemeine Produktinformationen
2	Beschlagübersichten
3	Getriebeachsen
4	Eckumlenkungen
5	Oberschienen
6	Flügelager/ Ecklager
7	Scheren/ Scherenlager
8	Drehlager/ Kippbänder
9	Zusatzverriegelungen
10	Zubehör
11	Rahmenteile
12	Anschlaghilfen
13	Montageanleitung
14	Justierung/ Wartung
15	Einbauzeichnungen

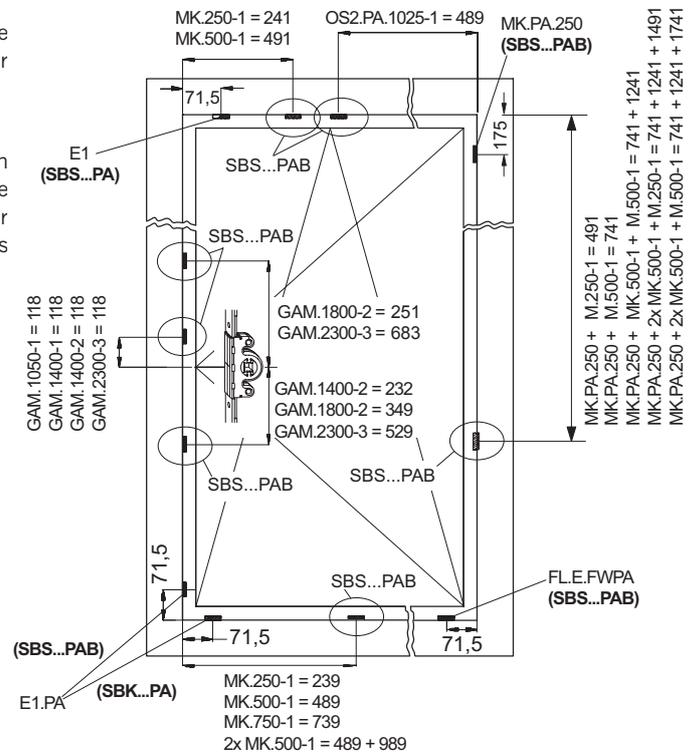
## Positionen der Schließbleche (RC2)

### Ausführung Drehkipp

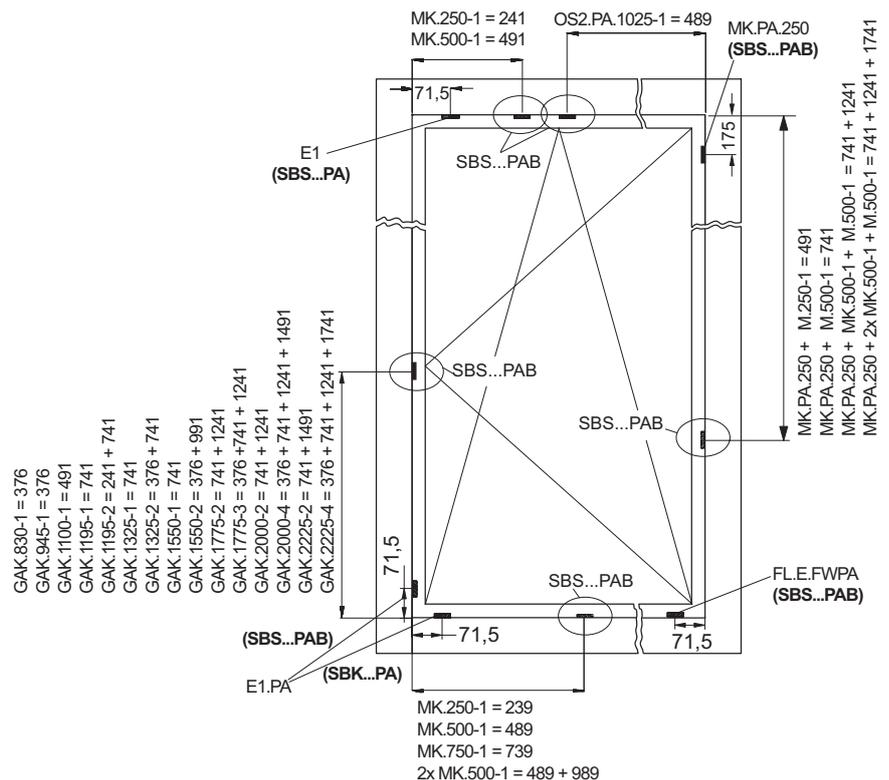
In den Bildern sind die möglichen Positionen der Schließbleche dargestellt. Die Anzahl der Schließbleche richtet sich nach der Größe des Fensters.



Hinweis: Bei den hier markierten Schließblechen handelt es sich um die Sicherheitsschließbleche SBS...PAB. Die Maßangaben beziehen sich hier (abweichend vom SBA...) auf die „Mitte“ des Schließblechs.



Schließblechpositionen DK „mittiger Griffsitz“



Schließblechpositionen DK „konstanter Griffsitz“

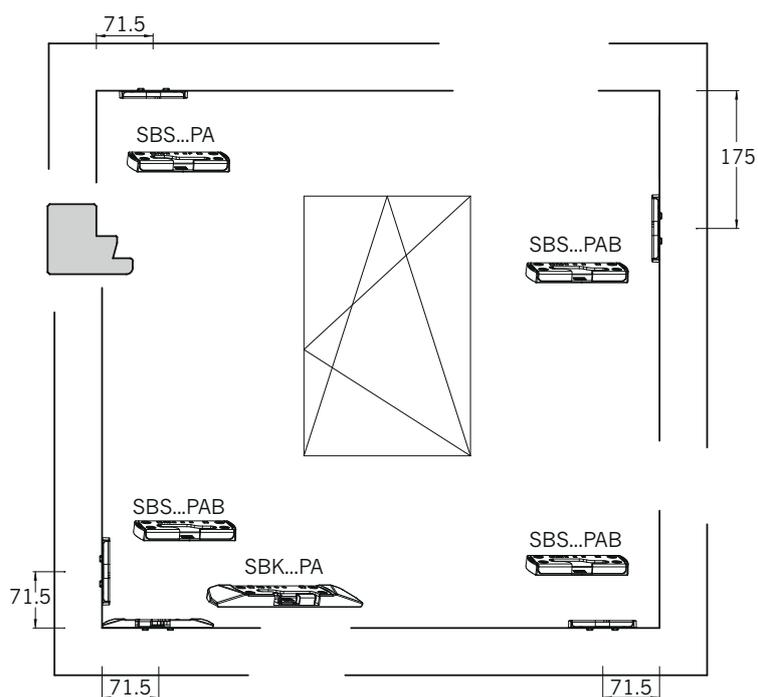
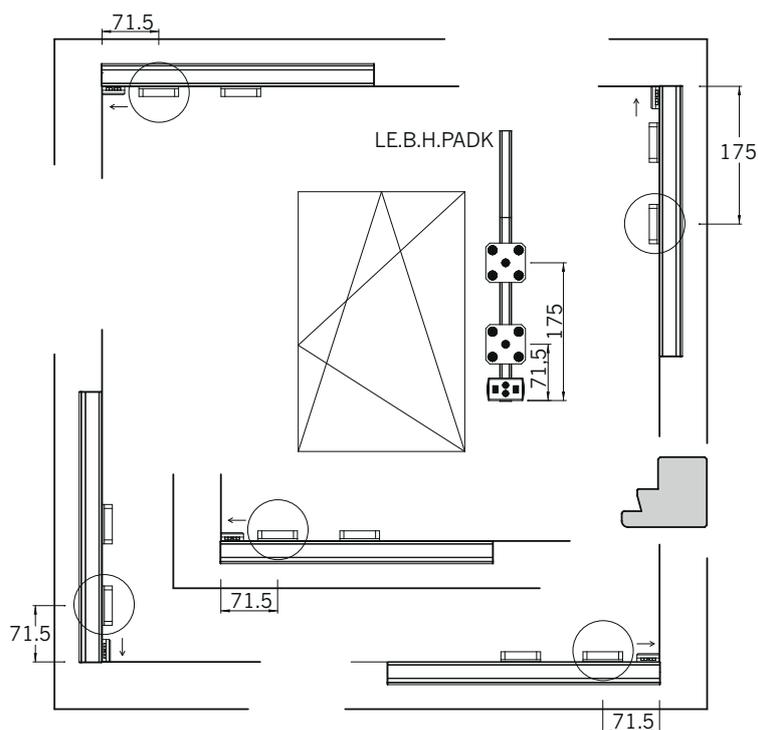


# Schließblechposition

## Ausführung Drehkipp

### Setzen der PADK-spezifischen Schließbleche

- Zapfenbohrung für die Schließbleche SBS...PA..., SBS...PAB... und SBK...PA... mit der Lehre vorbohren.
- Sind weitere Schließbleche erforderlich sind diese gem. der vorangestellten Darstellung zu positionieren.

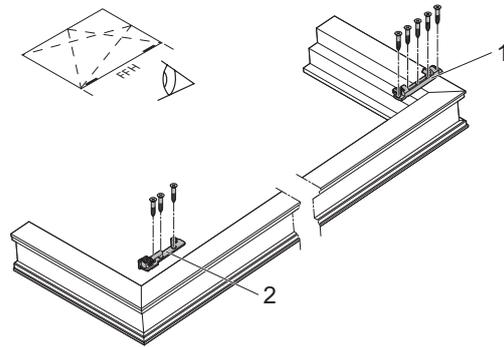


oben: Anlage der Bohrlehre

unten: Schließblechtypen und deren Positionierung

Siehe Bild: Eck- und Scherenlager

- Eck- und Scherenlager montieren
  - Eck- und Scherenlager in den Rahmen einlegen und gegen die waagerechten Querriegel schieben (selbstpositionierende Lager).
  - Verschraubung des Ecklagers mit 3 Schrauben
  - Verschraubung des Scherenlagers mit 5 Schrauben



Eck- und Scherenlager



Achtung: Die Verschraubung der lastabtragenden Beschlagteile wie z. B. Eck-, Scheren- und Flügellager müssen gemäß den TBDK-Richtlinien ausgeführt werden. Stimmen Sie den Bohrdurchmesser für die Befestigungsschrauben, den Schraubendurchmesser und die Schraubenlänge auf die Belastungssituation ab.

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebe­schienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügellager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

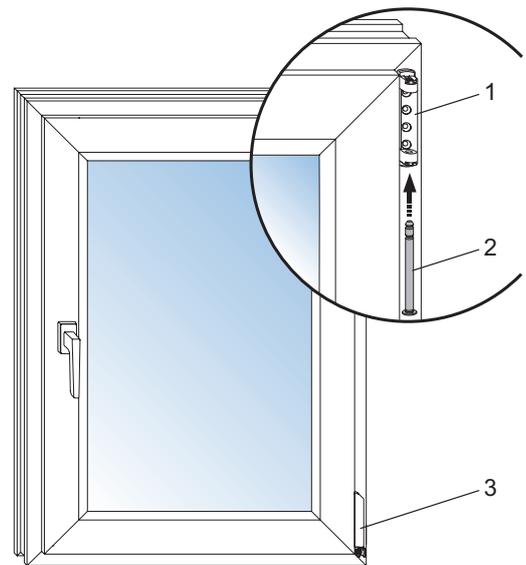
15  
Einbauzeichnungen

### Einhängen des Flügels

- Flügel einhängen, in den Rahmen drücken, bis die umlaufende Dichtung anliegt und mit dem Stift im Scherenlager sichern.
- Alle End- und Verschlusskappen auf Scheren- bzw. Ecklager stecken.



Hinweis: Stift von unten einsetzen (siehe Pfeil).



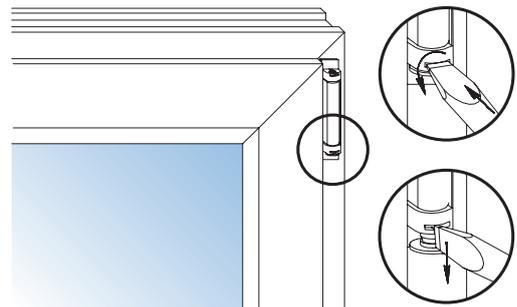
Schere und Ecklager

### Aushängen des Flügels

- Flügel schließen.
- Stift aus dem Scherenlager lösen.
- Flügel aushängen.



Achtung! Beschädigung des Scherenlagers. Bei unsachgemäßer Handhabung und beim Versuch, den Stift mit Gewalt herauszuschlagen, wird das Scherenlager beschädigt. Stift nur mit einem Schraubendreher gemäß Bild lösen.

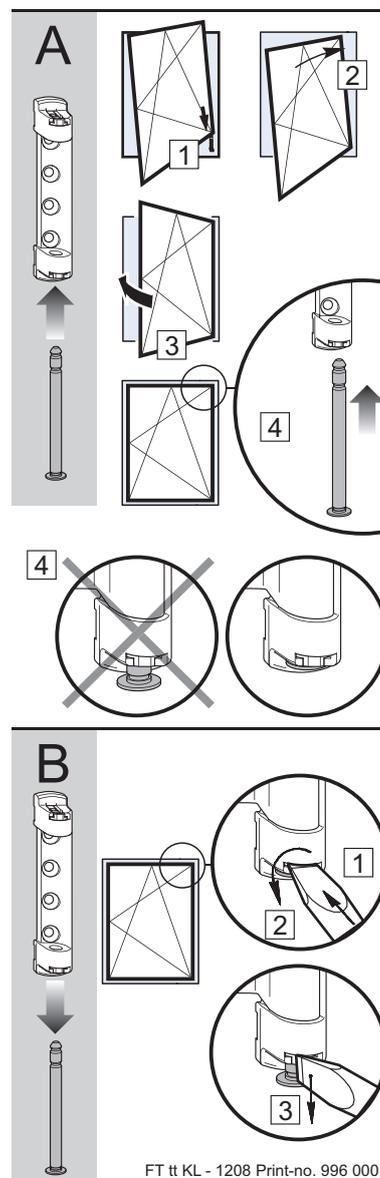
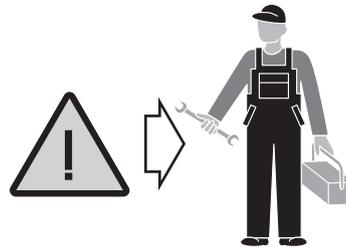


Lösen des Stiftes im Scherenlager

### Hinweis zum fachgerechten Einhängen und Aushängen des Flügels

Hinweise zum fachgerechten Einhängen und Aushängen des Fensterflügels finden Sie auf unserem Montagehinweis. Empfohlen wird, diesen Montagehinweis auf dem Fensterflügel zu positionieren.

# WINKHAUS



Allgemeine  
Produktinformationen

1

Beschlagübersichten

2

Getriebeschienen

3

Eckumlenkungen

4

Oberschienen

5

Flügelager/  
Ecklager

6

Scheren/  
Scherenlager

7

Drehlager/  
Kippbänder

8

Zusatzverriegelungen

9

Zubehör

10

Rahmenteile

11

Anschlaghilfen

12

Montageanleitung

13

Justierung/  
Wartung

14

Einbauzeichnungen

15

## Funktionstest

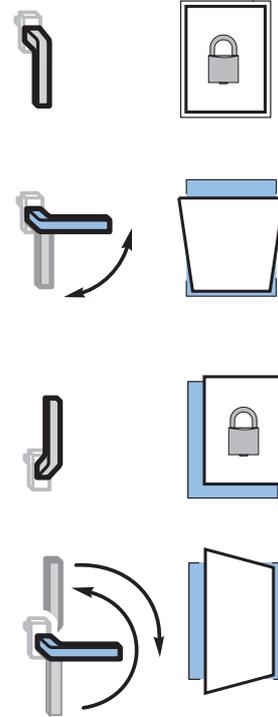
### Ausführung Drehkipfenster

Griff setzen und einmal wie folgt durchschalten, damit die Mittenfixierung gelöst wird.

- Wird die Griffolive von unten in die Querstellung gebracht, befindet sich der Beschlag in der Kippstellung. Durch weiteres Drehen um 90° in die 180° Stellung wird der Flügel parallel abgestellt. Beim Zurückdrehen der Griffolive in die 90° Position lässt sich der Fensterflügel in die Drehstellung bringen. Um das Fenster zu schließen muss der Griff nach unten in die Ausgangsposition gedreht werden.



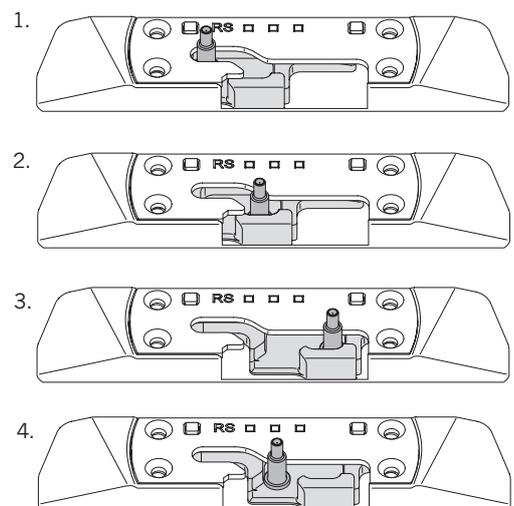
Hinweis: Die Erstbetätigung ist gegenüber dem Betätigen im Normalbetrieb etwas erschwert. Beim Schalten ertönt ein Knackgeräusch. Nur bei geschlossenem Fenster schalten.

**WINK  
HAUS**

**activPilot Comfort**
Print-no. 996 000 231 / 1210

Siehe Bild: Funktion SBK.K.PA

- Steht der Eckumlenkungsbolzen sowie der Schieber an der Außenseite im Kippschließblech, ist das Fenster geschlossen (1).
- Beim ersten Weiterschalten um 90 Grad ist die Position Kipp erreicht und der Eckumlenkungsbolzen sowie der Schieber stehen in der Mittelposition (2).
- Beim Schalten in die 180 Grad Position ist das Fenster parallel abgestellt und der Eckumlenkungsbolzen sowie der Schieber stehen an der Außenseite des Kippschließbleches (3).
- Beim Zurückschalten in die 90 Grad Position bewegt sich der Eckumlenkungsbolzen wieder zurück in die Mittelposition, der Schieber bleibt an der Außenseite stehen. Das Fenster kann in Dreh geöffnet werden (4).

### Aufkleber



### Funktion SBK.K.PA

# Justier- und Wartungsanleitung für den Fenster-Fachbetrieb

## Allgemeine und sicherheitsrelevante Hinweise

### activPilot

Diese Anleitung richtet sich an Fenster-Fachbetriebe und beschreibt die wesentlichen Justier- und Wartungsarbeiten für den activPilot Beschlag. Bitte beachten Sie folgende Hinweise: Die Beschlagteile sind regelmäßig auf festen Sitz zu prüfen und auf Verschleiß zu kontrollieren. Je nach Erfordernis sind die Befestigungsschrauben nachzuziehen bzw. die Teile auszutauschen und auf Funktion zu prüfen. Die Beschläge dürfen nur mit milden, ph-neutralen Reinigungs- und Pflegemitteln in verdünnter Form gereinigt werden, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht beeinträchtigen. Keinesfalls dürfen aggressive, säurehaltige oder ätzende Reiniger, Scheuermittel oder scharfe Gegenstände verwendet werden. Bitte beachten Sie bei der Justierung und Wartung ergänzend die Richtlinie Vorgaben/Hinweise zum Produkt und zur Haftung (VHBH).

Zu diesen Informationen gelangen Sie über folgende Internet-Adresse: <http://www.beschlagindustrie.de/ggsb/richtlinien.asp>

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebebeschienen

4  
Eckumlenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

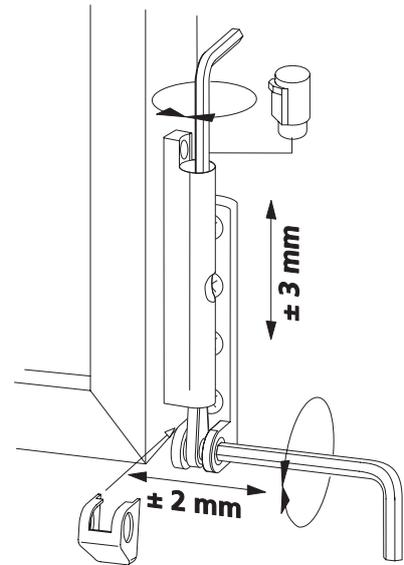
14  
Justierung/  
Wartung

15  
Einbauzeichnungen

## Justiermöglichkeiten

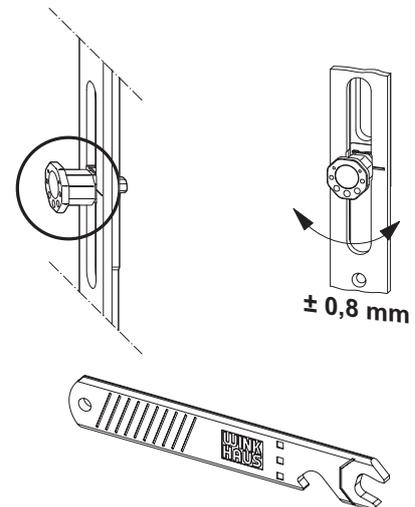
### Ecklager/Flügelager

Höhenverstellung ( $\pm 3$  mm) des Flügelagers und Seitenverstellung ( $\pm 2$  mm) des Ecklagers.



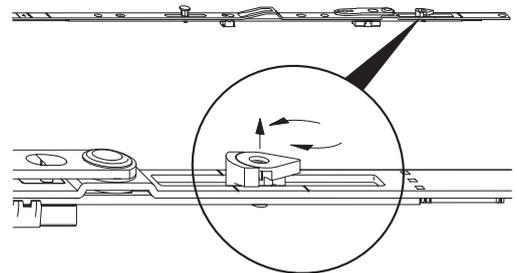
### Achtkantbolzen

Regulieren des Anpressdrucks zwischen Flügel und Rahmen ( $\pm 0,8$  mm) durch Verdrehen des Achtkantbolzens. Die Justierung kann mit dem Winkhaus Verstell Schlüssel (V.SCH. ACP-S) vorgenommen werden.



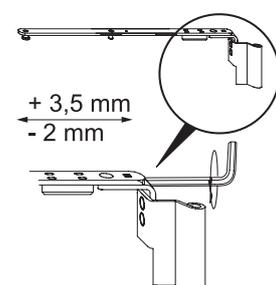
### Scherenanzug

Der progressive Scherenanzug ist von 18 auf 28 mm einstellbar. Die Arretierung durch Hochziehen der Einstellraste aufheben, Einstellraste vom Überschlag weg umschwenken.



### Schere – Rechteckfenster

Anheben und Absenken des Flügels (von -2 bis +3,5 mm) mittels 4 mm Sechskantschlüssel.



## Wartung

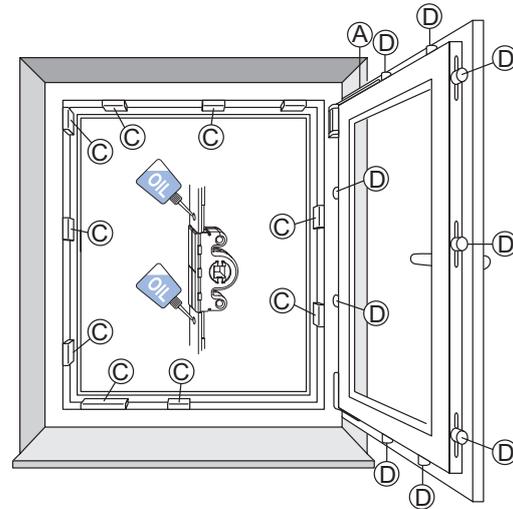
### Schmierstellen

Siehe Bild: Schmierstellenübersicht

Das Bild zeigt die Anordnung der möglichen Schmierstellen, die mindestens einmal jährlich geschmiert werden sollten. Positionen A, C, D = funktionsrelevante Schmierstellen.



Hinweis: Das nebenstehende Beschlagsschema entspricht nicht zwingend dem eingebauten Beschlag. Die Anzahl der Verriegelungsstellen variiert je nach Größe und Ausführung des Fensterflügels.



Schmierstellenübersicht



Achtung! Verletzungsgefahr. Das Fenster kann beim Aushängen herunterfallen und zur Verletzung von Personen führen. Das Fenster zur Wartung nicht aushängen.

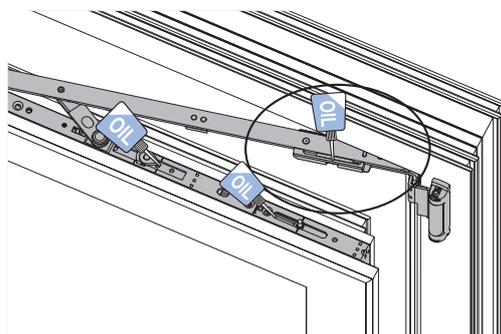
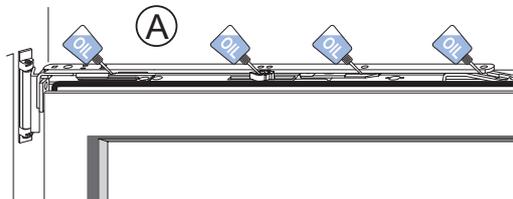
### Schere

Siehe Bild: Schere

Die Schere sollte einmal jährlich an allen Kontaktstellen mit der Oberschiene geölt werden.



Hinweis: Das Scherenlager darf nicht geölt oder gefettet werden.



Schere

1  
Allgemeine  
Produktinformationen

2  
Beschlagübersichten

3  
Getriebebeschienen

4  
Eckmolenkungen

5  
Oberschienen

6  
Flügelager/  
Ecklager

7  
Scheren/  
Scherenlager

8  
Drehlager/  
Kippbänder

9  
Zusatzverriegelungen

10  
Zubehör

11  
Rahmentteile

12  
Anschlaghilfen

13  
Montageanleitung

14  
Justierung/  
Wartung

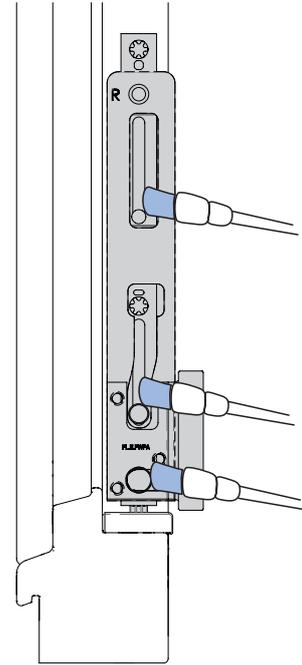
15  
Einbauzeichnungen

### Flügelager

Siehe Bild: Flügelager FL.E...PA..

Das Flügelager sollte einmal jährlich an allen beweglichen Kontaktstellen gefettet werden.

Die Schmierstellen mit harz- und säurefreiem Fett einstreichen.



Flügelager FL.E...PA..

### Schließbleche

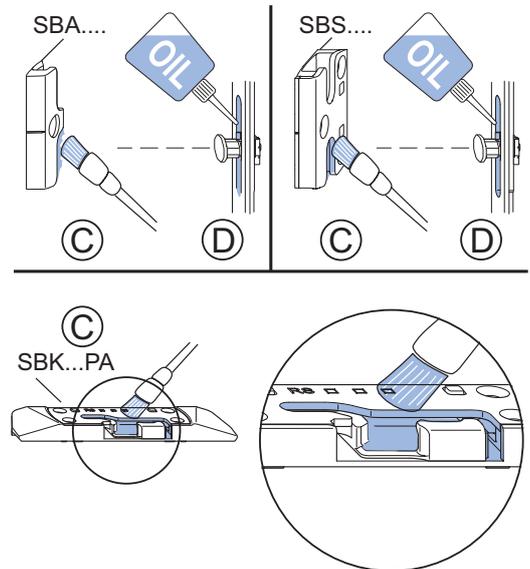
Siehe Bild: Schließbleche

Um die Leichtgängigkeit der Beschläge zu erhalten, müssen die Schließbleche einmal jährlich geschmiert werden.

- Schließbleche (C) an den Einlaufseiten mit technischer Vaseline oder einem anderen geeigneten Fett schmieren.
- Gleitflächen der Schließbolzen (D) mit einem harz- und säurefreien Öl bestreichen.
- Das Kippschließblech darf nicht verschmutzt werden.



Hinweis: Der innere Verstellmechanismus bei dem Schließblech darf nicht verschoben werden.



Schließbleche

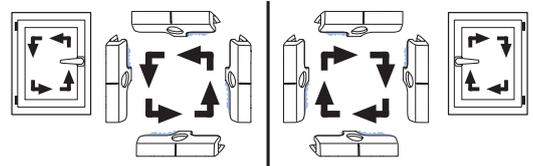


Hinweis: Die Gleitflächen des Verstellmechanismus bei dem Schließblech müssen sauber gehalten werden.

### Bestimmung der Einlaufseiten

Siehe Bild: Einlaufseiten

- links angeschlagenes Fenster; Griffolive rechts
- rechts angeschlagenes Fenster; Griffolive links



Einlaufseiten



**Aug. Winkhaus GmbH & Co. KG**

August-Winkhaus-Straße 31  
D-48291 Telgte  
T +49 2504 921-0  
F +49 2504 921-340

[www.winkhaus.de](http://www.winkhaus.de)  
[fenstertechnik@winkhaus.de](mailto:fenstertechnik@winkhaus.de)